

Auslastungsanzeige für den Bahnverkehr



Wie voll wird mein Zug? Eine Frage, die sich viele Fahrgäste vor Fahrtritt stellen. Ein neuer Service beantwortet diese Frage jetzt: die Auslastungsanzeige in der Fahrplanauskunft. Prognostiziert werden Fahrzeugauslastungen von S-Bahnen sowie von Regionalexpress- und Regionalbahnlinien.

Angezeigt wird die prognostizierte Auslastung in unserer Fahrplanauskunft auf der Homepage sowie in der naveo-App. Somit können Sie ihre Fahrt noch komfortabler planen und - wenn gewünscht - auf Fahrten mit geringerer Auslastung ausweichen. Künftig ist geplant, auch die Auslastung von Bussen zu prognostizieren.

Bei der Auslastungsprognose greift der AVV auf das vom Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) entwickelte und dort bereits im Einsatz befindliche Prognosemodul zurück. Dazu wurde dieses auf den AVV-Raum erweitert. Somit steht allen Fahrgästen jetzt eine einheitliche Auslastungsprognose für den gesamten go.Rheinland-Raum zur Verfügung. Alle Verbünde in NRW haben sich zudem darauf verständigt, durch den Austausch der Daten eine landesweit einheitliche Auslastungsinformation zu gewährleisten.

So funktioniert die Prognose

Zur Berechnung der Auslastungsprognose werden Daten aus verschiedenen Fahrgastzählungen, die geplante Kapazität der Züge sowie die aktuellen Verbindungsanfragen der Auskunftssysteme von AVV und VRS berücksichtigt. Die prognostizierten Auslastungsanzeigen werden alle drei Minuten aktualisiert und daraus Hochrechnungen für zukünftige Fahrten berechnet. Bei fehlenden Live-Daten der Verkehrsunternehmen greift das System auf vorhandene Daten von Fahrgastzählungen

zurück.

Die Prognose wird in Form von Piktogrammen dargestellt:

- Ein Personensymbol steht dabei für eine geringe Auslastung (0 bis 50 Prozent),
- zwei Personensymbole für eine hohe (50 bis 75 Prozent) und
- drei Personensymbole für eine sehr hohe prognostizierte Auslastung (mehr als 75 Prozent)

der zur Verfügung stehenden Sitzplätze im Zug.